

Pressemitteilung

Ab 1. Mai Betrieb von 59 km der A7 von Hamburg bis etwa Neumünster Nord durch Via Solutions Nord

- Servicegesellschaft übernimmt Betrieb und Unterhaltung
- Neue Autobahnmeisterei in Nützen bereits in Bau

Quickborn, 13. April. Am 1. Mai 2015 wird der Betrieb von etwa 59 km der Autobahn A7 ab dem Autobahndreieck Hamburg-Nordwest bis etwa Anschlussstelle Neumünster Nord beginnen. Die Projektgesellschaft Via Solutions Nord setzt dafür die Gesellschaft Via Solutions Nord Service ein, die den Betrieb bis zum Vertragsablauf bis in das Jahr 2044 hinein wahrnehmen wird.

Nach dem Betriebsübergang am 1. Mai wird die Via Solutions Nord Service GmbH & Co. KG die Versorgung der insgesamt 59 km lange Strecke von einer eigenen Autobahnmeisterei aus sicherstellen, die gegenwärtig in der Gemeinde Nützen, unmittelbar an der Autobahn-Anschlussstelle Kaltenkirchen, errichtet wird. Die neue Autobahnmeisterei wird voraussichtlich im November dieses Jahres fertig gestellt werden und auf einer Grundfläche von etwa 10.000 m² alle für die Versorgung der Autobahn notwendigen Gebäude und Flächen umfassen.

Zur Überbrückung des Zeitraums von Mai bis November hat die Servicegesellschaft ein Ausweichquartier ganz in der Nähe der künftigen neuen Autobahnmeisterei angemietet. Es befindet sich auf dem Gelände der Recyclingfirma Brockmann in Kaltenkirchen.

Alle 20 Mitarbeiter der neuen Betriebsgesellschaft sind bereits seit dem 1. April an Bord. Mit etwa einem Drittel der Einstellungen konnte die Gesellschaft einen Beitrag zum Abbau der Arbeitslosenzahlen leisten. Bis zur Betriebsübernahme am 1. Mai finden nun intensive Vorbereitungen für die kommenden Aufgaben statt. Für die Betriebssicherung und Unterhaltung der Autobahn steht der neuen Mannschaft künftig ein moderner Maschinenpark aus LKW's mit diversen Anbaumöglichkeiten, Reinigungsgeräten und Schneepflügen zur Verfügung.

Der Winterdienst für den kommenden Winter 2015/16 wird von vornherein vom Gelände der neuen Autobahnmeisterei in Nützen aus durchgeführt. Die dazu notwendigen Gebäudeteile sowie das zu bauende Salzlager werden als erste Anlagen fertig gestellt werden.

Via Solutions Nord

Ansprechpartner: Peter Caspar Hamel

Pascalkehre 1 25451 Quickborn Tel.:+ 49 (0)1704465902

Seite 1 von 2 13.04.2015



Via Solutions Nord

Die bisher für den Betrieb der Autobahn zuständige Autobahnmeisterei an der Anschlussstelle Quickborn wird als Straßenmeisterei weiterhin für die Sicherung des Betriebs und die Unterhaltung des Bundes- und Landesstraßennetzes verantwortlich sein.

Seite 2 von 2 13.04.2015

Weitere Informationen zum Ausbau der Bundesautobahn A 7 und zur Errichtung des Lärmschutzdeckels Schnelsen sind im Internet unter www.viasolutions-nord.de zu finden.

Via Solutions Nord ist die Projektgesellschaft zum Ausbau der Bundesautobahn 7 zwischen den Autobahndreiecken Hamburg-Nordwest und Bordesholm in Schleswig-Holstein und zur Errichtung des Autobahndeckels im Hamburger Stadtteil Schnelsen. Via Solutions Nord wird von den drei Projektpartnern HOCHTIEF PPP Solutions aus Essen, dem großen mittelständischen Bauunternehmen KEMNA BAU aus Pinneberg und der niederländischen Finanzierungsgesellschaft Dutch Infrastructure Fund (DIF) gebildet, die für die Fertigstellung der Bauwerke und deren Erhalt bis ins Jahr 2044 verantwortlich sind.